



Das Buchberghaus
seit 1913

Sonntag, 21. Januar 2024 Sektions-Wanderstart, ins Restaurant Augarten Rheinau



**Der Anlass wird in drei
Gruppen durchgeführt.**
Besammlung: Bahnhofhalle
Schaffhausen.

Gruppe 1: Mit der Bahn fahren wir zum Bahnhof Neuhausen.

Besammlung: 9:15 Uhr Bahnhofhalle, Abfahrt: 9:21 Uhr **!S33 neu Gleis 2**. Wanderzeit: 2 ½ Stunden, (Aufstieg: 140m, Abstieg: 170m). Länge 9 km. Vom Bahnhof Neuhausen wandern wir über Flurlingen, Nohl, Keltenwall nach Rheinau. Bei schlechtem Wetter wird dir Tour verkürzt.

Billett: Von SH bis Dachsen lösen wegen ev. Schlechtwetter Tour.

Wanderleiter: Jürgen Duttlinger.

Gruppe 2: Fahrt mit Bahn + Bus nach Rheinau Hallenbad.

Besammlung: 10:35 Uhr Bahnhofhalle, Abfahrt: 10:46 Uhr, Gleis 1A-C. Fahrt mit der Bahn nach Marthalen, umsteigen auf den Bus 620 nach Rheinau Hallenbad. Wanderung am Hallenbad vorbei, oberhalb des Rheins entlang zur Rheinbrücke und um die Rheinschlaufe ins Restaurant. Wanderzeit 1 Stunde, (Aufstieg: 40m, Abstieg: 70m). Länge 4 km.

Wanderleiterin: Antoinette Camenisch.

Gruppe 3: Fahrt mit Bahn und Postauto direkt nach Rheinau Unterstadt, von dort sind es wenige Minuten bis zum Restaurant.

Besammlung: 11:35 Uhr Bahnhofhalle, Abfahrt: 11:46 Gleis 1A-C, Umsteigen in Marthalen auf Bus B 620, Ankunft in Rheinau Unterstadt 12:14 Uhr.

Betreuung durch: Peter Stüssi

Mittagessen im Restaurant Augarten Rheinau.

Tagesmenüsalat: CHF 7.50

Menü 1:

Schweinsgeschnetzeltes vom eigenen Hof / Kräuter Bratkartoffeln / Sommergemüse CHF 25.00

Menü 2:

Kräuter Bratkartoffeln / Sommergemüse / Saisonal aus garniert CHF 23.00

Wer noch Lust hat kann zum Verdauen mit Jürgen nach dem Essen noch nach Marthalen Bahnhof wandern, ca. 2 Stunden, 125m Aufstieg, 75m Abstieg.

Anmeldung: Unbedingt bis Mittwoch 17.01.2024 wegen Restaurant. Angaben; mit Salat, welches Menü, Gruppe 1,2, oder 3, an Jürgen Duttlinger Tel. 079 360 59 27 oder Mail: duti@shinternet.ch

Billette: Bitte selber lösen, je nach Gruppenteilnahme.

**Auf einen schönen Tag mit euch freuen sich Hanni und Jürgen Duttlinger,
Antoinette Camenisch sowie Vera und Peter Stüssi**